

Öffentliche Grünanlage und Feuerstelle Stuchenplatz

Vor gut einem Jahr sind wir darangegangen, den verwahten Spielplatz Stuchenwäldli wieder zum Leben zu erwecken. Als Eltern mit Kleinkindern ging es uns vor allem um das Erneuern der bestehenden Spielmöglichkeiten. Bezeichnend war dann, dass die erste Tätigkeit der Bau einer Feuerstelle war. Seither beräuchern wir Sommers und Winters fast jeden Mittwochnachmittag den Platz, brötle Würste, kochen Kaffee und sitzen gemütlich am Feuer.

Unsere Wünsche und Ideen haben wir in Fronarbeit, mit Hilfe der Werkgruppe und mit finanzieller Unterstützung der Einwohnergemeinde umgesetzt und verbaut. Entstanden ist ein naturnaher, familienfreundlicher, lebendiger Ort, welcher sich sehen lassen kann: blühende Blumenwiesen neben gemähtem Spielrasen, rotbraune Lärchenholzrugeli und Rindenhäcksel, eine unordentliche Sand- und Kieslandschaft, neu gepflanzte, einheimische Sträucher, ein Weidenhaus, ein Asttrampolin und dazu ein Feuer. Der Spielplatz wird benutzt, die BenutzerInnen sind begeistert. Der Spilpi Stuchewäldli lebt.



Ungelöst aber ist der gefahrfreie Zugang zum Spielplatz. Seit gut einem Jahr haben über 600 (Klein-) Kinder den Fussgängerstreifen beim Gehörlosenheim überquert, ohne Unfall, aber mit 100-maligem Angstzustand je Erwachsenen. Die versprochene Abschränkung wird das Problem nicht lösen. Nötig wäre ein Gefahrloses auf sich Aufmerksam machen können. Solche Massnahmen dürfte noch eine Weile auf sich warten lassen. Vorderhand können wir nur auf ein rücksichtsvolles Verhalten der anderen Verkehrsteilnehmer hoffen.

Und noch nicht gelungen ist es uns, aus dem Spielplatz wieder eine öffentliche Grünanlage für alle EinwohnerInnen zu machen. Einen Treffpunkt für alle Altersgruppen. Liebe TrognerInnen, Sie sind eingeladen, die öffentliche Grünanlage und Feuerstelle Stuchenplatz kennenzulernen und zu benutzen. Für mehr Leben im Dorf...